

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 25: **Balkan: Stadtentwicklung**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MEDIEN

«Hochparterre» mit neuem Design



(rw) «Hochparterre», die Zeitschrift für Architektur und Design, hat sich standesgemäss wieder einmal ein neues Outfit verpasst. Die augenfälligsten Neuerungen sind das neue Logo und neue Schriften. Der Satzspiegel ist ebenfalls neu auf acht Spalten aufgebaut, die flexibel für unterschiedlich breite Textspalten genutzt werden. Der Satzspiegel wird konsequent gefüllt, was zu ruhigen, aber sehr dichten Seiten führt, vor allem wenn sie durch keine oder wenige Bilder aufgelockert werden. Das «stehende» Seitenlayout baut das optische Gewicht in der Regel von der Grundlinie her auf und trägt so zur ruhigen Erscheinung bei. Dank den trendigen Schrifttypen (Magda Clean als Titelschrift, Serifa als Brotschrift) kippt das Ganze aber nicht ins allzu Klassische. Die Brotschrift (Haupttext) ist wegen ihrer Feinheit etwas schwer zu lesen – oder ist sie bloss gewöhnungsbedürftig, wie das eben immer ist, wenn Vertrautes neu daherkommt? Die Heftgestalterinnen haben das Layout bereits bei der ersten Nummer im neuen Kleid souverän im Griff. Einziger wirklicher Wermutstropfen: Das raue (ungestrichene) Offsetpapier lässt bei den Fotografien die dunklen Farbtöne ins Schwarze zusammenfallen. Inhaltlich und beim Heftaufbau scheint alles beim bewährten Alten zu bleiben – mit einer Ausnahme: Künftig soll in jeder Aus-

gabe ein Wettbewerb vorgestellt und kommentiert werden. Dafür gibt es verlegerische Neuerungen. Die Zeitschrift *Aktuelle Wettbewerbs-Szene (AWS)* aus dem Verlag Hochparterre heisst neu *Hochparterre.Wettbewerbe*. Sie erhielt ebenfalls ein neues Layout und wird durch Kommentare und Interviews und durch farbige Fotos und Pläne aufgewertet. Zudem ist die Website www.hochparterre.ch überarbeitet worden.

BÜCHER

Archäologie in der 3-Seen-Region

(sda/rw) Die Schweizerische Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (SGUF) hat einen archäologischen und historischen Führer durch die Drei-Seen-Region und den Jura herausgegeben. Das aus einem abgelehnten Expo-Projekt entstandene, reich illustrierte «Zeit-Reise-Buch» präsentiert 163 historische Stätten von der Urgeschichte bis ins 20. Jahrhundert und schlägt fünf thematische Exkursionen vor. «Das Zeit-Reise-Buch», sFr. 19.–, bestellen unter 061 261 30 78 oder suf@ubaclu.unibas.ch

Die neue Informationsplattform für den Betonmontagebau

www.betonmontagebau.ch

SwissBeton
Service Center

Ein Resultat des Innovationsprojektes «BETONmitKOPF» der Zürcher Hochschule Winterthur, ZHW. In Zusammenarbeit mit der KTI Kommission für Technologie und Innovation des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie, Cemsuisse und Riss-Mobatec.

5. INTERNATIONALES ARCHITEKTUR SYMPOSIUM
PONTRESINA 12. BIS 14. SEPTEMBER 2002

**NEUE KONZEPTE DER
ARCHITEKTUR FÜR EINE
SOZIALE INTEGRATION
VON MINORITÄTSGRUPPEN
ARMER STÄDTE.
DAS GLOBALE GUGGENHEIM:
PERFEKTER SPAGAT
ZWISCHEN KUNST,
KOMMERZ, ARCHITEKTUR
UND VIRTUELLER
KUNSTINSZENIERUNG.
NEW YORK EIN JAHR NACH
DEM 11. SEPTEMBER:
SICHERHEIT VERSUS
FREIHEIT.**

ARCHITEKTUR IM DIALOG

Die Referenten: Shigeru Ban, Ramesh Kumar Biswas, Erky Wood/GAPP, Lindsay Bremner, Ross Wimer/Skidmore, Owings & Merrill, Hani Rashid, Michael Sorkin, Hanspeter Gschwend und andere.
Moderation: Kristin Feireiss und Maria Ossowski.
Verlangen Sie weitere Informationen:
Verkehrsverein Pontresina/Schweiz
Telefon +41 (0)81 838 83 18
info@archisymp.com

WWW.ARCHISYMP.COM

Unsere Partner: Akzo Nobel Coatings AG, Forbo, GROHE Water Technology, Jansen, Luxmate Controls, Zumtobel Staff, Swiss Air Lines als Official Carrier
Patronat: Bundespräsident Kaspar Villiger und BSA Bund Schweizer Architekten